

Verständnisfragen

„Der Froschkönig“

Inhalt

Einer Königstochter fällt ihre geliebte goldene Kugel in den Schlossbrunnen. Ein Frosch holt sie ihr zurück. Dafür muss sie ihm versprechen, seine Spielkameradin zu sein und Tisch und Bett mit ihm zu teilen. Kaum hat die Prinzessin ihre Kugel wieder, läuft sie dem Frosch davon. Aber der König verlangt, dass seine Tochter Wort hält. Die Prinzessin gehorcht, doch als der Frosch in ihrem Bett schlafen möchte, wirft sie ihn angewidert gegen die Wand. Reumütig küsst sie den Frosch, der sich daraufhin in einen Prinzen verwandelt.

Pädagogischer Hintergrund

Die Kinder lernen, dass man sein Versprechen halten muss und sein Gegenüber nicht nach der äußeren Erscheinung beurteilen sollte. Äußerlichkeiten sagen wenig über die inneren Werte eines Menschen aus. Erst der Blick hinter die Fassade, das Erkennen der Wesenszüge eines Menschen, sollte darüber entscheiden, wie man ihn beurteilt.

Fragen an die Kinder

- Warum möchte die Prinzessin nichts mit dem Frosch zu tun haben?
- Welche schlechte Eigenschaft hat die schöne Prinzessin?
- Welche gute Eigenschaft hat der Froschkönig?
- Wie wird der Frosch zum Prinzen?
- Warst du schon einmal gemein zu jemandem und hast es dann bereut?

Wissenswertes

Dieses Volksmärchen kam den Gebrüdern Grimm in Hessen zu Ohren. In Deutschland gibt es knapp 40 Varianten des Märchens. Aufmerksame Besucher Berlins können eine Froschkönig-Figur im U-Bahnhof Prinzenstraße entdecken.

Rätsel zum Einstieg

Welches Märchen handelt von ...

- einem Tier, das die Freundschaft einer Prinzessin sucht,
- einer Prinzessin, die ihr Wort nicht hält,
- einem Tier, das in Wirklichkeit gar keines ist,
- einem Tier, das durch einen Kuss von einem Zauber erlöst wird,
- und einer goldenen Kugel, die in einen Brunnen fällt?

